

Erfolg durchzusetzen wie sonst im Staate. Darauf hinderte ihn schon die Art seiner Berufung in das Ministeramt : die Tatsache, daß seine ganze Vertrauensstellung am Hofe des Preußenkönigs (und damit seine ganze Macht) an der rücksichtslosen Vertretung militärischer Geltungsansprüche hing, selbst gegen die eigene staatsmännische Überzeugung – eine Tatsache, die auch manche unglückliche Überreibungen des sogenannten Verfassungskonfliktes von 1862 bis 1866 erklärt. Die Generäle behaupteten immer eine Intermediatstellung neben ihm, und das Heer bildete einen Art von Staat im Staate. Im ersten Weltkrieg hat sich das dann wahrhaft verhängnisvoll ausgewirkt." (Geschichte als Bildungsmacht, S. 67 f.)

Die Immediatstellung der Generäle ist der bezeichnendste Ausdruck für den Militarismus. Seine Vorherrschaft belastete den Staat mit einem Konstruktionsfehler, der ihm, auch nach Ritters Urteil, als die Existenzkrise kam, verhängnisvoll wurde. Es geht nicht an, die entscheidende Tatsache, daß Bismarck nicht in der Lage war, die Reichspolitik von dem gefährlichen Druck der militärischen Ansprüche zu befreien, bei der Klassifizierung seiner staatsmännischen Gesamtleistung nur nebenher zu berücksichtigen.

In 3. Kapitel seines Europebuchs wendet sich Ritter einem Gegensatz zwischen deutschem und französischem Staatsdenken zu, der durch die französische Revolution entstand. "Während in Deutschland der Militär- und Beamtenstaat des absoluten Fürstentums bestehen blieb, nahm Frankreich einen Neubau nach rationalen Prinzipien vor, die dem in Holland, England und Amerika begründeten Naturrecht entnommen waren. Es ist nicht ganz klar, ob Ritter damit sagen will, daß Frankreich in das Lager des insularen Staatsdenkens überging. Da es gleich darnach eine umfassende Eroberungspolitik gemacht hat, kann er das hier nicht meinen. Also müßte man schließen, daß zu dem Gegensatz zwischen insularem und kontinentalem Staatsdenken innerhalb des Letzteren ein neuer Gegensatz zwischen französischem und deutschem Staatsdenken sich aufgetan habe. Das wäre aber ein Beweis dafür, daß der Fundamenteinteilung in "insular" und "kontinental" nur eine begrenzte Bedeutung zukomme.

Ritter erblickt nun nicht im deutschen Militär- und Beamtenstaat, sondern eher im Staat der französischen Revolution einen Vorläufer des Hitlerstaats. "Mit der Umwandlung des alten Christlichstaates zum demokratischen Volksstaat und mit der Verdrängung der Kirchen aus dem Mittelpunkt des Lebens war grundsätzlich der Weg zum modernen Totalstaat eröffnet." (Eur.u.d.dt. Frage, S. 43). Das seiigte zugleich die Erscheinung Napoleons. Von Rousseau sagt Ritter: